

Veranstalter

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung
Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V.
German Institute for Adult Education
Leibniz Centre for Lifelong Learning

Heinemannstr. 12-14
53175 Bonn
Deutschland
www.die-bonn.de

Organisatorische Informationen

Brigitte Rishmawi
T +49 (0)228 3294-104
F +49 (0)228 3294-398
rishmawi@die-bonn.de

Inhaltliche Informationen

Prof. Dr. Esther Winther
T +49 (0)228 3294-101
F +49 (0)228 3294-398
winther@die-bonn.de

Tagungsort

Universitätsclub Bonn
Konviktstr. 9
53113 Bonn

Tagungsbeitrag

110 € pro Person

Anmeldung

www.die-forum.de/anmeldung

Link für Hotelbuchungen

<http://www.bonn-region.de/events/validierung-informellen-lernens.html>

Anmeldeschluss ist der **20. November 2015**.

Den Teilnahmebeitrag für das 18. DIE-Forum Weiterbildung in Höhe von 110,00 Euro überweise ich bis zum 21. November 2015 auf das Konto.

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung
Verwendungshinweis/Note: DIE-Forum 2015
Kontonummer: 8555948
Sparkasse KölnBonn
BLZ: 370 501 98
IBAN: DE 95 3705 0198 0008 5559 48
BIC: COLSDE33XXX
Sparkasse KoelnBonn

Diese Rechnung ist verbindlich, evtl. entstehende Stornierungskosten durch Nicht-Inanspruchnahme müssen ggf. in Rechnung gestellt werden.

Validierung informellen Lernens – aktuelle Beispiele, Erfahrungen, Herausforderungen

Der Titel des 18. DIE-Forums Weiterbildung nimmt den Puls der europäischen Bildungsdiskussion auf: im Hinblick auf die Programmatik des Lebenslangen Lernens und auf die Frage, wie die Ergebnisse dieser Prozesse sichtbar gemacht werden können. Damit werden zwei aktuelle Entwicklungen der europäischen wie nationalen Bildungsdiskussion angesprochen: die Orientierung an den Outcomes des Lernens sowie die Sichtbarmachung von Lernergebnissen.

Beide Entwicklungen werden aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Es wird gezeigt, dass Lernen nicht nur an formale Bildung gebunden ist, sondern auch in Arbeitsprozessen sowie in privaten und zivilgesellschaftlichen Handlungsfeldern von großer Bedeutung ist. Inwieweit diese Bedeutung in den europäischen und nationalen Bildungsdiskussionen und Instrumenten zum Tragen kommt, wird durch namhafte Expertinnen und Experten beispielsweise unter der Frage diskutiert, ob der Nationale Qualifikationsrahmen eine eher katalysierende oder bremsende Funktion bei der Anerkennung informell erworbener Kompetenzen einnimmt.

Das Forum lädt darüberhinaus dazu ein, sich in verschiedenen Arbeitsgruppen dem Thema des informellen Lernens zu widmen und es präsentiert auf einem „Markt der Möglichkeiten“ Best-Practice-Ansätze, die durch die Teilnehmenden aktiv live erprobt werden können.



Validierung informellen
Lernens –
aktuelle Beispiele, Erfahrungen,
Herausforderungen

DIE 2015
Forum
Weiterbildung

7. – 8. Dezember
Bonn

7. Dezember 2015

ab 11.30 Uhr Check-In

13.00 Uhr **Eröffnung der Veranstaltung**
Prof. Dr. Esther Winther
DIE

13.15 Uhr **Wissenschaft und Praxis im Dialog**
Prof. Dr. Ekkehard Nuissl
Universität Florenz/
Universität Kaiserslautern

Jörg Engelmann
IHK München und Oberbayern

14.15 Uhr **Fishbowl-Diskussion**
DQR - Katalysator oder Bremser zur
Anerkennung informell erworbener
Kompetenzen?
Prof. Dr. Friedrich Esser
Bundesinstitut für Berufsbildung

Dr. Eva Cendon
Deutsche Universität für Weiterbildung

Prof. Dr. Diemar Frommberger
Universität Magdeburg

Bernd Passens
Deutscher Volkshochschul-Verband

Dr. Barbara Dorn (angefragt)
Bundesvereinigung der Deutschen
Arbeitgeberverbände

Moderation: Jun.-Prof. Dr. Karl-Heinz Gerholz
Universität Paderborn

15.00 Uhr **Vorstellung der Arbeitsgruppen**

15.30 Uhr **Kaffeepause**

16.00 Uhr **Arbeitsgruppe 1**
Validierungspraxis in Kernbereichen
informellen Lernens
Jun.-Prof. Dr. Karl-Heinz Gerholz
Universität Paderborn

Verena Liszt
Universität Paderborn

Michael Marquart
Nationale Agentur beim BIBB

Moderation: Jun.-Prof. Dr. Matthias Rohs
DIE/Universität Kaiserslautern

16.00 Uhr **Arbeitsgruppe 2**
Potentials of Qualification
Frameworks to Validate Informal
Competences
Dr. Bernd Gössling
Universität Osnabrück

Ass.-Prof. Dr. Stephanie Alais
(angefragt)
University of Witwatersrand

Moderation: Dr. Alexandra Dehmel
European Centre for the Development of
Vocational Training



16.00 Uhr **Arbeitsgruppe 3**
Berufliche Bildung und informelle
Lernergebnisse

Karin Gutschow (angefragt)
Bundesinstitut für Berufsbildung

Prof. Dr. Martin Fischer
Karlsruher Institut für Technologie

Moderation: Dr. Viola Klotz
DIE

16.00 Uhr **Arbeitsgruppe 4**
Bildungsberatung und informelle
Lernprozesse

Aleksandra Sikorska
Volkshochschule im Landkreis Cham

Martina Bachmeier
Volkshochschule im Landkreis Cham

Mateja Pecar
Slovenia Institute for Adult Education

Moderation: Jasna Rezo-Flanze
Industrie- und Handelskammer Köln

Im Anschluss gemeinsames Abendessen

8. Dezember 2015

9.30 Uhr **Keynote Speech:**
Institutionelle Fragen zur
Anerkennung informellen Lernens
Prof. Dr. Sandra Bohlinger
TU Dresden

10.30 Uhr **Markt der Möglichkeiten I:**
Portale für informelles Lernen live
erleben
Christian Bernhard
E-Plattform für Erwachsenenbildung
in Europa

Regina Kahle
DIE

10.30 Uhr **Markt der Möglichkeiten II:**
Instrumente des informellen
Lernens live ausprobieren
Brigitte Bosche
DIE

Karin Reisinger
Weiterbildungsakademie Österreich
Tim Scholze
DIE

Sibilla Drews
Nationale Agentur beim BIBB

Im Anschluss Imbiss und Tagungsausklang

